



Doctoral Thesis

Ueber das Naphthalingrün V

Author(s):

Frisch, Franz

Publication Date:

1930

Permanent Link:

<https://doi.org/10.3929/ethz-a-000089312> →

Rights / License:

[In Copyright - Non-Commercial Use Permitted](#) →

This page was generated automatically upon download from the [ETH Zurich Research Collection](#). For more information please consult the [Terms of use](#).

ÜBER DAS NAPHTHALINGRÜN V

Von der
Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich
zur Erlangung der
Würde eines Doktors der technischen Wissenschaften
genehmigte

Promotionsarbeit

vorgelegt von
FRANZ FRISCH, dipl. Ing.-Chem.
von Zürich

Nr. 620.

Referent: Herr Prof. Dr. H. E. Fierz
Korreferent: Herr Prof. Dr. L. Ruzicka

Ser.



Kat.

BASEL
Buchdruckerei Emil Birkhäuser & Cie.
1930

Eigenschaften:

Wässrige Lösung blau-grün. Alkoholische Lösung grün.

Wasser				Äthylalkohol			
Absorpt.	HCl	NH ₃	KOH	Absorpt.	HCl	NH ₃	KOH
$\lambda = 641,1$	gelb	—	—	$\lambda = 638,4$	—	—	entfärbt

Ammoniak	Soda	Natronlauge
kalt: unverändert heiss: langsam entfärbt	unverändert langsam entfärbt	unverändert entfärbt

Zusammenfassung.

1. In der vorliegenden Arbeit wurde die in der Literatur allgemein verbreitete Formel des Naphthalingrün V als falsch erkannt und zugleich die richtige Konstitution durch Synthese ermittelt.
2. Die 1-Naphthylamin-2,4,7-trisulfosäure wurde sowohl als freie Säure wie auch durch einige ihrer Salze charakterisiert.

Es ist mir eine angenehme Pflicht, auch an dieser Stelle meinem hochverehrten Lehrer, Herrn Prof. Dr. H. E. Fierz-David, für das rege Interesse an dieser Arbeit und die vielseitigen Anregungen meinen aufrichtigen Dank auszusprechen.